



VIETNAM - VIELFALT UND MYTHEN VIETNAMIS ERLEBEN

Ort: Vietnam

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 14

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Erlebnis-, Kultur und Studienreisen, Gruppenreise

Sie haben Lust auf Abenteuer in ländlichen Regionen und betörenden Metropolen? Lassen Sie sich vom smaragdgrünen Wasser, den Inseln der Halongbucht, den malerischen Tempeln und historischen Palästen verzaubern. Das Land am Südchinesischen Meer bietet eine gigantische und spektakuläre Vielfalt an kulturellen sowie landschaftliche Highlights. In der Hauptstadt Hanoi locken die Düfte der vielen Suppenküchen uns auf die Straße. Dann durchkreuzen wir per Boot die urtümliche Inselwelt der Halongbucht. Mit dem typischen einheimischen „Sampan“ gleiten wir durch die bizarren, schroff aufragenden Felsformationen inmitten leuchtend grüner Reisfelder. Ausgiebig besichtigen wir die alte Kaiserstadt Hue. Der malerische Wolkenpass und die so genannten Marmorberge liegen auf unserem Weg nach Hoi An. Dann erreichen wir die quirlige Metropole Saigon (Ho Chi Minh City) – dicht gedrängtes, brodelndes Leben auf Märkten erwartet uns ehe wir die ruhige Wasserwelt im Mekongdelta besuchen. Abschließend lassen wir

unsere Eindrücke der vergangenen Tage am Strand Revue passieren. Verlängerung im kambodschanischen Angkor oder weitere Tage am Strand von Phu Quoc möglich!

Inklusivleistungen

- Economy-Flüge Frankfurt – Hanoi, Danang – Saigon und Phu Quoc – Frankfurt
- 10 x Übernachtung in landestypischen Mittelklassehotels im Doppelzimmer, 1 x Übernachtung an Bord einer Dschunke im Doppelzimmer, 1 x Übernachtung im Nachtzug im 4-Bett-Abteil, 1 x Übernachtung im Homestay bei einer Familie (Mehrbettunterkunft), 1 x Übernachtung in der Mekong Lodge im Doppelzimmer
- Verpflegung: 14 x Frühstück (F), 6 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 5 x Abendessen (A)
- Rundreise mit Bus, Zug und Boot laut Reiseverlauf
- Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgeldern und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung bis Tag 14

Zusatzleistungen

Bade-Verlängerung Phu Quoc (4 Tage / 3 Nächte im Gruppenreisehotel im DZ)	180€
Bade-Verlängerung Phu Quoc / Einzelzimmer-Zuschlag	170€
Rail & Fly-Zugticket	55€
Einzelzimmer-Zuschlag	530€
Kambodscha-Verlängerung (5 Tage / 4 Nächte Phnom Penh & Angkor im DZ)	650€
Kambodscha-Verlängerung / Einzelzimmer-Zuschlag	90€
Vorprogramm Sapa (5 Tage / 4 Nächte im DZ)	890€
Vorprogramm Sapa / Einzelzimmer-Zuschlag	250€

Reiseverlauf

1. Flug Nach Hanoi

Von Frankfurt startet unsere Vietnam-Rundreise voraussichtlich am Nachmittag mit dem Flug in die vietnamesische Hauptstadt Hanoi, die wir am Morgen des zweiten Tages erreichen. Bei Ankunft werden wir bereits von unserem Reiseleiter erwartet, und es erfolgt der Transfer ins Hotel. Bereits am Nachmittag beginnen wir mit ersten Besichtigungen in der vietnamesischen Hauptstadt: Ein Spaziergang führt uns in die malerische Altstadt. Wir besichtigen den Ho-Chi-Minh-Komplex und lassen uns mit der traditionellen Fahrradrickscha durch die trubeligen Gassen der Stadt fahren. Wer hat Hunger? Am frühen Abend schlendern wir durch die engen Straßen von Hanoi und erleben, wie die Stadt von Straßenhändlern und Imbissständen bevölkert wird. Unser Reiseleiter zeigt und erklärt uns die typischen vietnamesischen

Gerichte. Wer mag, kann sich an einem der vielen Stände auf einem Plastikhocker niederlassen und von den beliebten Gerichten wie Grillspieße, mehrere Arten von Pho oder das während der kälteren Wintermonate bevorzugte Fondue kosten. Wir beenden den ersten gemeinsamen Abend mit einer gemütlichen Tasse vietnamesischen Kaffees oder einem Glas süßem Zuckerrohrsaft. Übernachtung in Hanoi.

2. Die Metropole Hanoi Entdecken

Ausführliche Besichtigungen führen uns heute durch die Stadt voller Seen, schattiger Boulevards und öffentlicher Parks. Wir starten unseren Tag sportlich: Gemeinsam mit den Einheimischen praktizieren wir Tai Chi! Anschließend bestaunen wir den Literaturtempel, der dem Konfuzius geweiht ist. Im Ethnologischen-Museum bekommen wir einen guten Eindruck über die verschiedenen Völkergruppen des Landes. Wir statten Herrn Dao Anh Khanh, einem der führenden Künstler der vietnamesischen, zeitgenössischen Kunst, einen Besuch ab und erfahren in einem Gespräch mit ihm mehr über die Entwicklung von Vietnams bildenden Künsten. Etwas außerhalb von Hanoi lernen wir bei einem Dorfbesuch im Thanh Xuan Peace Village im Hilfsprojekt etwas über die schrecklichen

Auswirkungen und Spätfolgen des chemischen Entlaubungsmittels Agent Orange, welches im Vietnamkrieg großflächig zur Entlaubung von Wäldern sowie zur Zerstörung von Nutzpflanzen eingesetzt wurde. Am Abend wird es traditionell: Wir besuchen das Wasserpuppentheater. Übernachtung in Hanoi.

3. Hanoi – Halongbucht / Dschunken-Übernachtung

Überland fahren wir von Hanoi in die Halongbucht. Dort erwartet uns ein großes Highlight der Reise – vor uns liegen zwei Tage Kreuzfahrt auf einem traditionellen Holzboot durch das smaragdfarbene Gewässer und die schroffen Kalksteinfelsen der Halongbucht. Eine pittoreske und unvergessliche Landschaft! Wir machen Stopps an verschiedenen Inseln und besichtigen die Sung Sot Höhle. An einem schönen Strand halten wir zum Schwimmen und erklimmen einen Hügel, um den Panorama-Blick über die Landschaft zu genießen. Wir segeln vorbei an schwimmenden Dörfern, Fischermännern, die ihre Netze zum Fischfang auswerfen, und beobachten den Rhythmus des täglichen Lebens in der Bucht. Später haben wir die Möglichkeit – wer möchte – mit Kajaks durch das seichte Wasser zu paddeln. Das

4. Kreuzfahrt Halong-Bucht – Ninh Binh

Abendessen wird während des Sonnenuntergangs an Bord serviert. Übernachtung an Bord der Dschunke. Der Sonnenaufgang über der stillen Bucht ist faszinierend - wir empfehlen ein frühes Aufstehen! Während wir das Frühstück an Bord genießen, gleitet die Dschunke noch immer durch die idyllische Bucht. Wir besichtigen die Luon-Höhle und passieren weitere Inseln, dann kehren wir zum Hafen zurück und fahren überland nach Ninh Binh. Übernachtung in Ninh Binh.

5. Ninh Binh / Trockene Halongbucht – Dorf Ky

Die bezaubernde Trockene Halongbucht wird auch

Tam Coc, „die drei Grotten“, genannt - mit unseren kleinen Booten, den typischen einheimischen "Sampan", fahren wir an den bizarren, schroff aufragenden Felsformationen vorbei, die aus den leuchtend grünen Reisfeldern herausragen, und durch die drei bis zu 127 m langen Grotten hindurch. Wir fahren wieder in Richtung Norden und erreichen das Dorf Ky Son, wo wir freundlich aufgenommen werden – eine Nacht sind wir zu Gast in einem Homestay und erleben das traditionelle Dorfleben. Sie haben Zeit, das Dorf zu erkunden – besuchen Sie beispielsweise den lokalen Markt oder den Kindergarten. Wer mag, kann mittags bei der Zubereitung des Essens helfen. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, in der Landwirtschaft zu helfen oder sich ein paar Wörter vietnamesisch beibringen zu lassen – die Dorfbewohner freuen sich auf Sie. Die Hängematten im Garten laden zum Entspannen ein. Um die Entspannung perfekt zu machen, können Sie am Abend ein traditionelles Kräuter-Dampfbad bekommen. Dann wollen wir die allabendliche Anbetung Buddhas beobachten. Übernachtung in Ky Son.

6. Ky Son – Hanoi – Nachtzug Nach Hue

Am Vormittag können wir eine Radtour mit einem Dorfbewohner durch die umliegenden Dörfer unternehmen und dabei vielleicht mit einem Dorfbewohner eine Tasse Tee trinken. Ebenfalls bleibt Zeit für weitere Aktivitäten und Begegnungen mit den Bewohnern. Nach dem Mittagessen fahren wir zurück nach Hanoi, um unseren Nachtzug gen Süden zu besteigen. Übernachtung an Bord des Zuges im Mehrbettabteil.

7. Hue – Bezaubernde Alte Kaiserstadt!

Am Morgen erreichen wir Hue und fahren zum Frühstück und Frischmachen ins Hotel. Ausgiebig wollen wir anschließend die beeindruckenden Relikte dieser alten Kulturstätte besuchen. Die Kaiserstadt innerhalb der alten Festung wurde im 19. Jahrhundert der „Verbotenen Stadt“ in Peking nachempfunden. Zahllose Paläste, Tempel, eine Bibliothek und ein Museum befinden sich neben der Legenden umwobenen „verbotenen, purpurnen Stadt“ in diesen Mauern. Leider haben sich von diesem ehemals prächtigen Bereich, den neben der kaiserlichen Familie ausschließlich Eunuchen betreten durften, nur Ruinen erhalten. Am Nachmittag fahren wir zu den berühmten Grabmälern des Kaisers Tu Duc, das inmitten von bewaldeten Hügeln und Seen gelegen ist, und Khai Dinh. Übernachtung in Hue.

8. Über Den Wolkenpass Von Hue Nach Hoi An

Mit dem Boot unternehmen wir zunächst einen Ausflug auf dem sogenannten „Dufffluss“, dem Huong-Giang-Fluss. Unser Ziel ist die Thien-Mu-Pagode. Dann geht es mit dem Fahrzeug weiter auf der Straße gen Süden, vorbei an dem inselartigen Sandstreifen Lang Co und über den malerischen Wolkenpass (Deo Hai Van), der bei freier Sicht eine grandiose Aussicht von der bergigen Landschaft auf die Ebene und das Meer

gewährt. Hinter dem Hafenort Danang erreichen wir die Marmorberge. Die fünf Berge symbolisieren die fünf Elemente: Wasser, Metall, Feuer, Erde und Holz. In einer Vielzahl natürlicher Grotten beherbergen sie zahlreiche buddhistische und hinduistische Heiligtümer. Vorbei an vielen kleinen Dörfern erreichen wir schließlich Hoi An. Am späten Nachmittag bringt uns eine kleine Fahrradtour durch die ländliche Umgebung, vorbei an Feldern und entlang des Thun-Bon-Flusses zum schönen Cua-Dai-Strand. Wer mag, kommt später am Abend mit auf einen abendlichen Spaziergang durch die Gassen von Hoi An. Wir wollen es den Einheimischen gleichtun und Kerzen auf dem Fluss zum Leuchten bringen. Eine ganz besondere Atmosphäre! Übernachtung in Hoi An.

9. Malerische Hafenstadt Hoi An

Einen ganzen Tag haben wir Zeit, die malerische kleine Hafenstadt zu erkunden. Den westliche Kaufleuten war Hoi An während des 17.-19. Jahrhunderts unter dem Namen Faifo als einer der führenden internationalen Häfen Südostasiens bekannt. Auf einem Spaziergang durch die kleinen Gassen besuchen wir die Phuog-Kien-Pagode, die japanische überdachte Brücke sowie die Kapelle der Familie Tran. Am Nachmittag nehmen wir an einem Workshop der Lifestart Foundation teil, die sich durch verschiedene Projekte, die Förderung von Ausbildung und Schaffung von Arbeitsplätzen für Benachteiligte einsetzt. Wir lernen die vietnamesische Malerei kennen und lauschen der Geschichte von Sinh, während wir einen traditionellen vietnamesischen Tee genießen. Dann können wir kreativ werden und uns einen typisch vietnamesischen Lampion selber basteln – ein besonderes Souvenir. Übernachtung in Hoi An.

10. Auf In Die Metropole Saigon (Ho Chi Minh Stadt)

Per Flug geht es in die Metropole des Südens – Saigon. Saigon ist die größte Stadt des Landes und überall zeigt sich das gedrängte vietnamesische Leben in den Märkten, Nudelküchen, Straßencafés und schnittigen neuen Bistros und Pubs: eine Stadt voll brodelnden Lebens. In dieser wimmelnden Metropole, die wir heute erkunden wollen, stecken 300 Jahre zeitloser Tradition und die Schönheiten einer antiken Kultur. Neben der Kathedrale Notre Dame, dem Rathaus, dem alten Postgebäude und der Jadekaiser-Pagode besuchen wir auch den überdachten Zentralmarkt Saigons „Ben Thanh“. Der Zentralmarkt Saigons und die umliegenden Straßen gehören zu den lebendigsten Gegenden der Stadt. Alles, was die Saigoner Bewohner essen, anziehen oder sonst irgendwie gebrauchen können, wird hier angeboten. Im Wiedervereinigungspalast tauchen wir in die moderne Geschichte des Landes ein. Übernachtung in Saigon.

11. Metropole Saigon & Weiter Ins Mekongdelta

Überland dringen wir ins Mekongdelta vor. Das Mekongdelta ist die südlichste Region Vietnams und wurde von angeschwemmtem Sediment des Mekong geformt. Schlammablagerungen vergrößern die

Uferlinie des Deltas an der Mündung des Flusses um jährlich 79 Meter! Die Gegend wird als Vietnams Brot-Korb bezeichnet, denn hier wird der Reis für das ganze Land angebaut. In Cai Be steigen wir auf's Boot um und fahren entlang der kleinen Kanäle und Inseln durchs Delta zur wunderschön am Ufer gelegenen Mekong Lodge. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit sich am Abend in der Lodge bei einem Kochkurs in die vietnamesische Kochkunst einweihen zu lassen. Die Bar am Ufer lädt zum Verweilen zum Sonnenuntergang am Abend ein. Übernachtung in der Mekong Lodge im Mekongdelta.

12. Fahrradtour & Schwimmender Markt Im Mekongdelta

An den mit Palmen gesäumten Inselküsten liegen malerisch aufgereiht die hölzernen Fischerboote. Obstplantagen, Honigbienen und Kokosnussbonbons ernähren die Bewohner und wir unternehmen am Morgen eine Fahrradtour durch die Gassen über die Insel zu einer kleinen Farm, die lokale Produkte herstellt, die wir natürlich auch kosten dürfen. Per Boot geht es dann zum schwimmenden Markt von Cai Be. Es handelt sich um einen geschäftigen Markt mit Großhändlern, deren große Boote hier festmachen; jeder von ihnen hat sich auf eine oder mehrere Sorten Früchte oder Gemüse spezialisiert. Die Kunden fahren mit kleineren Booten umher und finden sehr schnell das Gesuchte, da die Händler ihre Ware exemplarisch an einem hohen Holzpfehl befestigt an Bord zur Schau stellen. Unterwegs bietet sich uns ein guter Ausblick auf die große katholische Kathedrale am Fluss. Anschließend führt uns die Reise weiter durch das Mekongdelta bis an die Küste nach Rach Gia. Übernachtung in Rach Gia.

13. Mit Der Fähre Auf Die Insel...

Die Insel Phu Quoc lockt uns mit wunderschönen Stränden, freundlichen Menschen und dichtem Urwald – fantastische Voraussetzungen für die kommenden Tage. Mit der Fähre von Rach Gia setzen wir nach Phu Quoc über. Nach Ankunft bleibt Zeit für ein erstes Bad im Golf von Thailand. Übernachtung auf Phu Quoc.

14. Stranderholung & Inselleben Auf Phu Quoc

Nach all den spannenden Eindrücken dieser Reise haben wir nun Zeit zum Entspannen und Baden. Kokospalmen säumen die weißen Sandstrände, die zum Erholen und Baden im kristallklaren Wasser einladen... Wer aktiv werden möchte, unternimmt beispielsweise eine Tour über die Insel, besucht eine der Fabriken, die die berühmte Fischsauce herstellen oder begibt sich auf eine Wanderung zu Wasserfällen im Urwald. Die farbenfrohe Unterwasserwelt um die Insel lädt zum Schnorcheln & Tauchen ein. Gestalten Sie diesen Tag ganz nach Ihren Wünschen (optional)! Am letzten Abend dann sind wir gespannt auf eine kleine Überraschung, mit der wir den letzten Abend unserer Reise einläuten wollen. Übernachtungen auf Phu Quoc.

15. Phu Quoc / Rückflug

Heute ender unsere Vietnam-Rundreise. Es bleibt Zeit für ein letztes Bad im türkisblauen Meer und einen

Strandspaziergang. Dann heißt es Abschied nehmen von Vietnam. Am Nachmittag werden wir zum Flughafen gebracht und fliegen via Saigon zurück nach Deutschland.

16. Ankunft In Frankfurt

17. Vorprogramm Sapa: Bergwelten Im Norden

Voraussichtlich am Morgen erreichen wir Frankfurt. Sie können Ihre Reise auch mit einem 5-tägigen Vorprogramm in den Bergen von Sapa starten lassen! Die bunte Tracht der Bergstämme und grün leuchtende Reiseterrassen erwarten Sie!

18. Anreise Nach Hanoi

Von Frankfurt startet Ihr Flug nach Hanoi, welches Sie voraussichtlich am frühen Morgen des zweiten Tages erreichen. Sie werden ins Hotel gebracht. Der Tag steht Ihnen zur Akklimatisierung zur freien Verfügung. Übernachtung in Hanoi.

19. In Die Berge Nach Sapa

Heute fahren Sie auf der neuen Autobahn in den Höhenkurort Sapa, der 1922 von den Franzosen gegründet wurde. Sapa liegt auf einem Plateau in 1.500 Metern Höhe und erscheint oft tief in den Wolken versteckt. Ein malerisches Tal umgibt den Ort am Fuße des Berges Fansipan, der mit 3.143 Metern die höchste Erhebung Vietnams darstellt. Viele Angehörige der farbenfrohen Ethnien der Hmong und Dzao leben hier. Der allwöchentliche Markt dient als Austauschbörse von Informationen und Waren gleichermaßen und liefert dem Besucher einen farbenfrohen Einblick in die traditionelle Lebensweise der Minderheiten dieser Bergregion. Am Nachmittag besuchen Sie das Kunsthandwerker-Dorf Ta Phin, das vom Volk der Roten Dzao bewohnt wird. Dieser Bergstamm ist für seine unverwechselbaren roten Kopftücher bekannt. Sie erkunden das Dorf während eines kleinen Spaziergangs und lernen das örtliche Leben kennen. Übernachtung in der Topas Eco Lodge.

20. Besuch Der Bao Nhai Marktes

Heute besuchen Sie den Markt in Bao Nhai, der jeden Donnerstag stattfindet und auf dem verschiedene ethnische Minderheiten entlang der Straße ihre Produkte anbieten. Die Stämme der Roten Dzao, der Schwarzen Hmong sowie der Tray sind nur einige der typischen Stämme aus dieser Gegend. Übernachtung in der Topas Eco Lodge.

21. Wanderung Zu Unberührten Dörfern & Per Nachtzug Nach Hanoi

Am Vormittag starten wir zunächst mit dem Fahrzeug in nördliche Richtung nach O Quy Ho, wobei wir mehrmals anhalten, um die prächtigen Landschaften des Fansipan-Bergs, des Sin-Chai-Tals und der wunderschönen Blumen- und Gemüsefarmen zu bestaunen. Wir durchqueren eine wilde Region, in der Wasserfälle durch den dichten Regenwald brechen, der die Berghänge bedeckt. Wir besuchen das Dorf Ban Khoang, die Heimat der ethnischen Volksgruppen der Schwarzen Hmong und der Roten Zao, die ihre einzigartige Lebensweise haben und ihre traditionellen Werte erhalten. Das Dorf sieht dank der Kombination aus Nassreisbau auf den Terrassenfeldern und des Kardamomanbaus unter dem dichten Regenwald florierend aus. Wir erkunden dieses abgelegene Dorf

auf einem ausgedehnten Spaziergang, um das örtliche Leben kennenzulernen. Anschließend geht es weiter zum Ta-Giang-Phin-Tal, wo die Schwarzen Hmong in kleinen Dörfern leben, die an einem friedlichen Strom verstreut liegen. Nach einer entspannten Mittagspause am Fluss wandern wir einen Pfad entlang, der alle Dörfer verbindet, und beobachten die Alltagsaktivitäten wie das Pflügen und Eggen der Felder und den Anbau oder die Ernte von Getreide (je nach Jahreszeit). In den arbeitsfreien Monaten versammeln sich die Männer, um neue Häuser zu bauen oder Teile der alten zu reparieren, während die Frauen zu Hause bleiben um ihre traditionelle Kleidung herzustellen. Am späten Nachmittag geht es dann zum Bahnhof nach Lao Cai, wo Sie den Nachtzug zurück nach Hanoi besteigen. Übernachtung an Bord des Zuges in Vierbett-Abteilen. Trekking-Distanz: ca. 9 km.

22. Ankunft In Hanoi Und Zusammentreffen Mit Der Gruppe

Am frühen Morgen kommen Sie in Hanoi an und werden zum Hotel gebracht, wo das Zusammentreffen mit der Gruppe erfolgt.

23. Verlängerungs-Möglichkeiten

Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss an diese Reise eine Verlängerungstour nach Kambodscha zu buchen oder länger auf Phu Quoc zu bleiben.

24. Kambodscha / Phnom Penh & Angkor 5 Tage/ 4 Nächte

Bei dieser Option verlassen Sie die Reisegruppe auf Phu Quoc am 16. Tag der Rundreise.

25. Auf Nach Chau Doc

Vo Phu Quoc geht es zurück mit der Fähre nach Ha Tien und weiter mit dem Fahrzeug nach Chau Doc.

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung in Chau Doc.

26. Bootstour Von Chau Doc Nach Phnom Penh

Transfer mit dem Schnellboot von Chau Doc über die kambodschanische Grenze nach Phnom Penh, wo wir gegen Mittag ankommen und auf unseren lokalen Reiseleiter treffen. Am Nachmittag begeben wir uns in Khmer Cyclos auf Besichtigungstour durch die Stadt, die als die schönste der während der französischen Kolonialzeit in Indochina erbauten Städte gilt. Wir besuchen den Königspalast und die Silberpagode und bekommen einen Eindruck der Khmer-Kultur im Nationalmuseum. Auf dem Zentralmarkt lässt es sich anschließend herrlich bummeln und stöbern.

Übernachtung in Phnom Penh.

27. Fahrt Von Phnom Penh Nach Siem Reap

Wir fahren mit dem Mekong Express Bus von Phnom Penh entlang des Tonle Sap nach Siem Reap, wo uns unser lokaler Reiseleiter in Empfang nimmt. Bereits am Nachmittag beginnen wir mit ersten Besichtigungen in Angkor: Der berühmte Tempel Angkor Wat erstrahlt vor Ihren Augen mit den längsten zusammenhängenden Flachreliefs der Welt. Die narrativen Reliefs gewähren einen faszinierenden Einblick in die hinduistische Mythologie. Zum Sonnenuntergang besteigen wir einen der Tempel und genießen den Blick über das Grabungsgelände.

Übernachtung in Siem Reap.

28. Besichtigungen In Angkor

Ausgiebige Besichtigungen von Angkor stehen auf dem heutigen Programm: In der alten Königsstadt

Angkor Thom besuchen wir den Tempelberg Bayon, dessen lächelnde Gesichter von den Türmen herabblicken. Die Elefantenterrasse ehemals Teil der Audienzhalle des Königs und der Baphuon sind weitere Überreste der ehemals 10 qkm großen königlichen Metropole. Am Nachmittag geht es zu dem atmosphärischen Ta Prohm Tempel. Erst im 19. Jahrhundert von europäischen Forschern "wiederentdeckt", zeigt sich der dunkle Tempel noch heute von Baumwurzeln und Urwald überwuchert. Übernachtung in Siem Reap.

Die etwas abgelegeneren Tempelanlagen von Banteay Srei sind unser heutiges Ziel. Der volkstümliche Name bedeutet "Zitadelle der Frauen". Das Dekor des Shiva geweihten Tempels besteht aus prächtig gekleideten himmlischen Tänzerinnen und Göttinnen, den Apsaras und Devatas, die ein vollendetes Ballet in Stein gemeißelt aufführen. Auch die Tempel Banteay Samre, Neak Pean, Pre Rup und der Ost Mebon mit seinen schönen Elefanten werden besucht. Die Vielzahl, Größe und filigrane Gestaltung der Khmer-Architektur wird Sie sicherlich in ihren Bann ziehen. Der Transfer zum Flughafen erfolgt voraussichtlich am späten Nachmittag. Start des Rückfluges ab Siem Reap nach Frankfurt.

Verlängern Sie doch die Reise mit einem Aufenthalt an den schönen Stränden auf Phu Quoc. Das Arrangement beinhaltet 4 Tage / 3 Übernachtungen im Rundreisehotel (geplant: Daisy Resort 3*; vorbehaltlich Änderungen) inkl. Frühstück (Start am 16. Tag der Rundreise) und den Transfer von zurück zum Flughafen. Gerne machen wir Ihnen auch ein Angebot für einen kürzeren oder längeren Aufenthalt oder ein anderes individuelles Verlängerungsprogramm.

29. Besichtigungen In Angkor & Start Des Rückfluges

30. Ankunft In Frankfurt

31. Badeverlängerung Am Strand Auf Phu Quoc

Termin

~~26.03.2021~~ – 11.04.2021

— [Kontaktiere uns](#)

Preis

3190€

Leistungen

- Economy-Flüge Frankfurt – Hanoi, Danang – Saigon und Phu Quoc – Frankfurt
- 10 x Übernachtung in landestypischen Mittelklassehotels im Doppelzimmer, 1 x Übernachtung an Bord einer Dschunke im Doppelzimmer, 1 x Übernachtung im Nachtzug im 4-Bett-Abteil, 1 x Übernachtung im Homestay bei einer Familie (Mehrbettunterkunft), 1 x Übernachtung in der Mekong Lodge im Doppelzimmer
- Verpflegung: 14 x Frühstück (F), 6 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 5 x Abendessen (A)
- Rundreise mit Bus, Zug und Boot laut Reiseverlauf
- Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgeldern und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung bis Tag 14

Keine Leistungen

- Visagebühren für Vietnam bei Buchung des Vorprogramms (z.Zt. EUR 45,- mit Referenznummer über a&e zzgl. Bearbeitung Visa-Service ca. EUR 39,-, vorbehaltlich Änderungen!); Antrag 4 Wochen vor Abreise.
- Visagebühren für Kambodscha bei Buchung der Verlängerungsoption (z.Zt. EUR 30,- zzgl. Bearbeitung Visa-Service ca. EUR 14,-, vorbehaltlich Änderungen!)
- Reiseversicherungen

Zusatzinfos

- Malerische Pagoden in Hanoi besuchen
- und auf Nachtmärkten kulinarische Genüsse erleben
- Mit der Dschunke durch die Halongbucht schippern
- Homestay: In den traditionellen Dorfalltag eintauchen
- Am pulsierenden Leben in Saigon teilnehmen
- Relaxen an den Traumstränden Phu Quoc's

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Bade-Verlängerung Phu Quoc (4 Tage / 3 Nächte im Gruppenreisehotel im DZ) 180 €/Person

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)